

EVP Schaffhausen: Abstimmungsparole und Wahlempfehlungen zum Urnengang vom 30.08.2020

Die Mitglieder der EVP Schaffhausen sagen ja zur Kammgarnvorlage und schlagen Christine Thommen zur Ersatzwahl vor

Stadtratswahlen/Stadtpräsident

Die EVP wünscht sich einen stabilen und ökologisch ausgerichteten Stadtrat. Deshalb schlagen die Mitglieder Peter Neukomm (SP), Kathrin Bernath (GLP) und Raphael Rohner (FDP) zur Wiederwahl vor. Als Ersatz für den nicht mehr antretenden Simon Stocker (AL) schlagen die Mitglieder Christine Thommen (SP) vor.

Als Stadtpräsident wird Peter Neukomm zur Wiederwahl vorgeschlagen. Die EVP-Mitglieder sind sich darin einig, dass Peter Neukomm massgeblich dazu beigetragen hat, dass sich die Stadt Schaffhausen so positiv weiterentwickelt hat.

Wahl des Stadtschulratspräsident

Die Mitglieder befürworten einstimmig die Wiederwahl von Christian Ulmer als Stadtschulratspräsident. Er ist bereits seit 2017 im Stadtschulrat und wurde erst im Februar 2020 als Stadtschulratspräsident gewählt. Die EVP möchte ihm die Chance geben, sich weiterhin in dieses Amt zu investieren. Bisher wurde er mit seinem souveränen Auftreten positiv wahrgenommen. Der Kandidat Andreas Hauser ist für die EVP nicht wählbar.

Entwicklung Kammgarn

Die Mitglieder stimmen der Kreditvorlage einstimmig zu. Dabei zeigten sich die Anwesenden überzeugt davon, dass die Weiterentwicklung des Kammgarnareals unter der Regie der öffentlichen Hand erfolgen soll. Die geplante Nutzung des Westflügels stösst auf sehr grosse Zustimmung. Man ist auch überzeugt davon, dass das vorliegende Projekt für die Stadt Schaffhausen grosse positive Impulse für die Wirtschaft und als Studienstandort haben wird.

Schaffhausen, 12.07.2020/BoB